

Protokoll

über die 21. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Laatzten am Dienstag, dem 11. Februar 2020, 18:00 Uhr, im Forum der Grundschule Pestalozzistraße, Pestalozzistraße 23, 30880 Laatzten.

Anwesend:

vom Orsrat

Stuckenberg, Bernd
Guder, Siegfried
Dohmeier, Arne
Domdey, Heinz
Glies, Peter
Haarmann, Ulrich
McCallin, Katharina
Novak, David, Dr.
Picht, Rainer
Quasten, Andreas
Rangwich, Ruth
Scholz, Carsten
Stendel, Hannelore
Weissleder, Dirk
Wischhusen, Britt

Ab TOP 6

von der Verwaltung

Grüning, Axel, Stadtrat
Beck, Nele
Nolte, Martin

Gäste:

Herr Schwarzbard – Polizei

entschuldigt fehlen:

Haydar, Hasan
Herrmann, Petra
Wetzel, Ralf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzten
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 12.11.2019
4. Feststellung über den Sitzverlust des Orsratsmitgliedes Petra Herrmann

5. Sitzübergang im Ortsrat Laatzen
6. Benennung des neuen Weges zum "Sportteich"
7. Umbenennung des Weges "Pr.- Dr.- Otto-Karow-Weg"
8. Berufung und Ernennung des Ortsbrandmeisters und des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Laatzen
9. Bericht über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 10.1. Schließung der Toilettenanlage im Park der Sinne
- 10.2. Terminplan zur Aufstellung des Haushalts 2021
11. Anfragen, Anregungen und Wünsche aus dem Ortsrat
- 11.1. Unterschriftenaktion gegen Graffiti-Schmierereien an Privathäusern

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Stuckenberg stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Stuckenberg schlägt vor den Tagesordnungspunkt 11.1 nach dem Tagesordnungspunkt 5 zu behandeln. Der Vorschlag findet Zustimmung.

zu Punkt 2:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Frau Tietze berichtet, dass die durchgeführte Baumaßnahme in der Straße Ahornstraße schlecht ausgeführt worden sei. Die neu geschaffene Querungsmöglichkeit sei für geheingeschränkte Personen schwerlich begehbar. Herr Grüning beschreibt kurz den Ablauf der erfolgten Baumaßnahme und schlägt vor, dass bis zur Abnahme durch die Stadt Laatzen die Situation vor Ort mit Frau Tietze beurteilt werden soll.

zu Punkt 3:

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 12.11.2019

Das Protokoll über die Sitzung vom 12.11.2019 wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

zu Punkt 4: **2020/010**
Feststellung über den Sitzverlust des Ortsratsmitgliedes Petra Herrmann

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat nimmt von der Verzichtserklärung des Ortsratsmitgliedes Petra Herrmann Kenntnis.

Der Ortsrat stellt fest, dass damit die Voraussetzungen für die Beendigung der Mitgliedschaft im Ortsrat der Ortschaft Laatzten vorliegen und Frau Herrmann ihren Sitz verloren hat.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 5: **2020/011**
Sitzübergang im Ortsrat Laatzten

Frau Petra Herrmann hat erklärt, dass sie ihr Mandat im Ortsrat Laatzten niederlegt. Gemäß § 44 Abs. 5 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes hat der Gemeinwahlleiter festgestellt, dass der freigewordene Sitz auf Herrn Ulrich Haarmann, Auf der Dehne 2, 30880 Laatzten, übergeht. Herr Haarmann ist über den Sitzübergang unterrichtet worden und hat das Mandat angenommen.

Herr Haarmann ist neues Mitglied im Ortsrat der Ortschaft Laatzten. Die Verpflichtung nach § 60 NKomVG in Verbindung mit § 91 Absatz 5 NKomVG sowie die Pflichtbelehrung nach § 43 NKomVG in Verbindung mit § 91 Absatz 4 NKomVG sind erfolgt.

Der Sitzübergang wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 6: **2020/006**
Benennung des neuen Weges zum "Sportteich"

Beschlussvorschlag:

Für die amtliche Bezeichnung des neu angelegten Weges werden folgende Alternativen vorgesehen:

1. Alternative:

„Dorothea-Flebbe-Weg“

2. Alternative:

„_____“

Beschluss: Der Ortsrat beschließt einstimmig die Benennung in „Dorothea-Flebbe-Weg“

**zu Punkt 7:
Umbenennung des Weges "Pr.- Dr.- Otto-Karow-Weg"**

2020/013

Beschlussvorschlag:

Für die amtliche Bezeichnung der Umbenennung des Weges werden folgende Alternativen vorgesehen:

1. Alternative:

„Park-der-Sinne-Weg“

2. Alternative:

„Engelmannweg“

3. Alternative:

„_____“

Beschluss: Der Ortsrat beschließt einstimmig die Umbenennung „Park-der-Sinne-Weg“

**zu Punkt 8:
Berufung und Ernennung des Ortsbrandmeisters und des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Laatzen**

2020/023

Beschlussvorschlag:

Unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis werden der Oberbrandmeister Sven Wenger für die Zeit vom 01.04.2020 – 31.03.2026 zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Laatzen und der Hauptlöschmeister Ansgar Aselmeyer zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Laatzen ernannt.

Beschluss: einstimmig

Der Ortsrat Laatzen spricht der gesamten Ortsfeuerwehr Laatzen für Ihre Leistungen und Mühen Dank aus.

zu Punkt 9:

Bericht über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen

Frau Beck berichtet, dass:

- In der Quevilly-Passage eine Markierung zur Trennung vorhanden ist (Markierungen für Radfahrende und zu Fuß Gehende). Vor dem Fußgängerbereich wurden sogenannte Drängelgitter aufgestellt.
- In der Fußgängerzone vor dem Stadthaus morgens fünf Linienbusse, die von der Haltestelle EKS zur Haltestelle Leine-Center, fahren. Eine Fußgängerzone mit Ausnahmegenehmigung für Linienbusse ist nicht sinnvoll. Nach der Umgestaltung des Marktplatzes kann evtl. die Situation neu geprüft werden.
- Der Bau der Fußwege der Parkplätze P3 und P4 in Absprache mit der Stadt erfolgte. Die Anregung wird an den Investor weitergegeben.
- Segways unter die Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung (eKFV) fallen. Nach § 12 eKFV dürfen eKF auf den für Kfz-Verkehr gesperrten Wegen, also in der Leinemasch, grundsätzlich nicht fahren. Die Wege könnten durch eine entsprechender Beschilderung freigegeben werden. Eine entsprechende Beschilderung ist derzeit nicht geplant.
- Aufgrund der Umplanungen der FlixTrain-Haltestelle im Dezember 2019 und die damit einhergehenden Umplanungen der Umsteigeverbindungen, der FlixBus für die kommende Fahrplanperiode nicht in Laatzen halten wird. Die FlixTrain wird künftig nicht mehr über Laatzen, sondern über den Hauptbahnhof Hannover fahren. Die Angaben beziehen sich erstmal auf die kommende Fahrplanperiode.
- Für die Rampe Senefelderstraße – Erich-Panitz-Straße der früheste Ausführungsbeginn der 02.03.2020 ist, geplantes Bauende ist der 30.06.2020.
- Für die Rampe Expo-Weg, Erich-Panitz-Straße Westseite, Richtung Siemens-Neubau die Ausführungsplanungen bis zum 31.03.2020 abgeschlossen sein sollen. Die Ausschreibung soll im April stattfinden. Möglicher Baubeginn wäre dann Ende Juni und Bauende Ende des Jahres.
- Die Maßnahme zur Erneuerung des Leinesteges öffentlich ausgeschrieben wurde. Mit dem Bau soll Anfang April begonnen werden. Die Region hat eine Förderung von 60 % der Kosten in Aussicht gestellt. Die Region wird die Maßnahme im Mai in dem entsprechenden Ausschuss vorlegen. Um weiter an dem Bau des Leinesteges arbeiten zu können, hat die Region mit Schreiben vom 13.01.2020 einem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt.
- Zum Tag der Ortsratssitzung die Aufpflasterung in der Otto-Hahn-Straße begonnen hat.
- Dass die Region die Planung zur Abzweigung Hildesheimer Straße/ Erich-Panitz-Straße fertig hat. Nach Aussage der Region soll in 2021 mit der Umsetzung der Baumaßnahme begonnen werden.

zu Punkt 10:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Mündliche Mitteilungen:

- Am 14.03.2020 findet der diesjährige Müllsammeltermin für die Ortschaft Laatzten statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Stadthaus oder am Alten Rathaus. Die Veranstaltung endet um 15.00 Uhr.
- Ab 01.02.2020 werden im Bereich Erich-Panitz-Straße in Höhe der Schule Kiefernweg und ab Mitte Februar im Bereich Erich-Kästner-Schulzentrum umfangreiche Freischneidungen im Grünbereich erfolgen. Hierbei handelt es sich um vorbereitende Maßnahmen für die beiden Baumaßnahmen der Schulen. Die Maßnahmen werden in der KW 9/2020 abgeschlossen sein.
- Herr Helmut Flohr hat beantragt, eine Infotafel über den Leineübergang an der Leinebrücke Grasdorf, Ohestraße aufzustellen.

zu Punkt 10.1:

2020/018

Schließung der Toilettenanlage im Park der Sinne

Insgesamt wird die Schließung der Behindertentoilette im Park der Sinne kritisiert. Frau Tietze (Mitglied mit beratender Stimme im Ausschuss für Gesellschaft, Soziales, Kultur und Sport) regt an, die Behindertentoiletten im Park der Sinne und weitere mit einem sogenannten Euro-Schloss auszustatten. Herr Grüning erklärt, dass die Verwendung des Euro-Schlusses geprüft werden soll.

zu Punkt 10.2:

2019/329

Terminplan zur Aufstellung des Haushalts 2021

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 11:

Anfragen, Anregungen und Wünsche aus dem Ortsrat

Herr Dohmeier erkundigte sich, wie zufrieden die Stadt Laatzten mit der Einhaltung des Verbots zum Abrennen von Feuerwerk in der Nähe von Krankenhäusern, Schulen etc. ist und ob Verbesserungsmöglichkeiten künftig bestehen. Herr Grüning antwortet, dass die Kontrolle und Überwachung der genannten Plätze, insbesondere in der Silvesternacht nur begrenzt möglich sei, da sowohl die Polizei als auch die Feuerwehr an Ihre Kapazitätsgrenzen kämen. Künftig solle vermehrt an der Präventionsarbeit gearbeitet werden.

Herr Picht weist auf die Wasserbildung des Weidengrundes hin.

Herr Grüning erklärt, dass es sich bei dem Weidengrund um eine neu angelegte künstliche Fläche handle, welche erst eine normale Bodenstruktur annehmen müsse. Hierzu wurde der Boden bereits weiter aufgearbeitet.

Herr Picht erkundigt sich, wer für die Wegreinigung in der Verlängerung der Unterführung der Eisenbahnbrücke in Grasdorf zuständig sei.

Der Eigentümer soll ermittelt und kontaktiert werden.

Fran Rangwich erkundigt sich, über den Gehweg zwischen Kreisel Marktstraße und der B6 Brücke. Dieser sei in einem schlechten Zustand, worauf ein Hinweisschild auf Gehwegschäden hinweist.

Herr Grüning antwortet, dass geprüft werde, welche Behörde für die Instandhaltung des Fußweges zuständig sei, um dann entsprechende weiterführende Maßnahmen zu prüfen.

Frau Stendel fragt nach, ob in Laatzten-Mitte für Hundekot spezielle Entsorgungsbehälter aufgestellt wurden. Weiter fragte Frau Rangwich, welche Ergebnisse die Hundekot-Tütenspender in Gleidingen ergaben. Dies soll bei den zuständigen Teams erfragt werden.

zu Punkt 11.1:

Unterschriftenaktion gegen Graffitischmierereien an Privathäusern

Die Bürgerin Frau Brinkmann – Initiatorin Graffitischmierereien Auf der Lieth – gibt kurz die Beweggründe der Unterschriftensammlung wieder und schildert die gegenwärtige Situation. Insgesamt hatte Frau Brinkmann im Januar diesen Jahres 106 Unterschriften von Anwohnerinnen und Anwohner der betroffenen Straßen gesammelt. Frau Brinkmann übergibt der Stadtverwaltung die Unterschriftenliste und eine dazugehörige Fotodokumentation.

Herr Schwarzbard (Leiter des Laatzener Kriminal- und Ermittlungsdienstes) erklärt den Ortsratsmitgliedern die Rechtslage zu den unterschiedlichen Verunstaltungen. Weiter erklärt Herr Schwarzbard das Vorgehen der Graffitiszene und erläutert die Möglichkeiten der Polizei. Insgesamt sei in den vergangenen Jahren ein Anstieg an Verunstaltungen in Laatzten-Mitte zu verzeichnen. Daher appelliert Herr Schwarzbard, dass jede Verunstaltung zur Anzeige gebracht werden soll. Wird eine Tat bei ihrem Vollzug beobachtet, wobei der Täter nicht erkannt wird, sollte trotzdem die Polizei kontaktiert werden.

Ende: 19.20 Uhr

Bernd Stuckenberg
Ortsbürgermeister

Axel Grüning
Stadtrat

Martin Nolte
Protokoll